

Candidate Name	Centre Number	Candidate Number
		2



GCE A level

466/01

**GERMAN - GR6
LISTENING, READING AND
RESPONDING**

P.M. WEDNESDAY, 4 June 2008

3 hours

Examiner only

Total Marks	
------------------------	--

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this examination paper, you will be issued with an individual cassette/CD which you will listen to on a personal player. Within the overall time limit for this paper (i.e. 3 hours), you are allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like. It is recommended, however, that you should spend no more than 1 hour on the listening exercises. The overall length of the recording is approximately 5 minutes.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Write your name, centre number and candidate number in the spaces at the top of this page.

No dictionaries are allowed.

You are reminded that you must answer the questions as set and that irrelevant material will be awarded no marks at all.

Aufgabe 1

[5]

Auf der Kassette finden Sie **drei** Hörtexte. Lesen Sie zuerst die Fragen und hören Sie dann die Aufnahmen. Sie können sich das Band oder die CD mehrmals anhören.

Aufgabe 1a
Erster Hörtext

- (a) Vervollständigen Sie die folgenden Sätze. Wählen Sie dazu Wörter aus der Liste. Aber Vorsicht: Sie können jedes Wort nur einmal verwenden, und es gibt mehr Wörter, als Sie brauchen.

Alternative Energien gewinnen (1) an Bedeutung. Schon
(2) arbeiten in diesem Sektor mehr Menschen als bei
(3) anderen Formen der Energiegewinnung insgesamt. Der
Sektor wird sich in Zukunft noch sehr viel (4) entwickeln.
Denn die Sonne (5) mehr Energie, als wir jemals
verbrauchen könnten.

allen – größer – heute – liefert – manchmal – meistens – stärker – verbraucht – vielen – zunehmend

Aufgabe 1b
Zweiter Hörtext

[5]

(b) Hören Sie die folgende Nachricht und kreuzen Sie jeweils die richtige Aussage an:

- (i) Die Arbeitgeber behaupten, die Arbeitnehmer
- (a) seien selten krank.
 - (b) seien heutzutage nie fit.
 - (c) hätten einen sicheren Arbeitsplatz.
- (ii) Viele kranke Arbeitnehmer
- (a) folgen dem Rat des Arztes.
 - (b) gehen nicht zur Arbeit.
 - (c) haben Angst um ihren Job.
- (iii) Wer heute krank ist und trotzdem arbeitet,
- (a) verdient mehr Geld.
 - (b) hat ein finanzielles Risiko.
 - (c) gefährdet seine Gesundheit.
- (iv) Die Zahl der Krankmeldungen ist
- (a) höher als je zuvor.
 - (b) heute niedriger als je zuvor.
 - (c) im Westen gestiegen.
- (v) Seit 1970 bekommen kranke Arbeitnehmer
- (a) weniger Geld.
 - (b) denselben Lohn.
 - (c) einen neuen Arbeitsplatz.

Aufgabe 1c
Dritter Hörtext

[5]

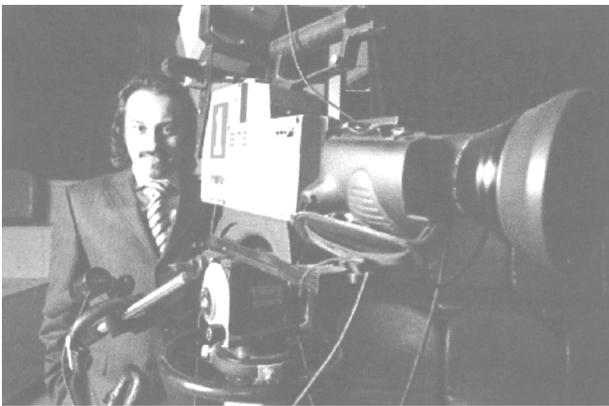
Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an!

	Richtig	Falsch
Sexistische Werbung ist in Deutschland nicht verboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Deutsche Werberat ist nur für Fernsehwerbung verantwortlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zahl der Proteste hat sich in einem Jahr verdoppelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viele Leser beschwerten sich über eine Anzeige in der Zeitschrift <i>Hörzu</i> .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Anzeige in <i>Hörzu</i> zeigte eine unbedeckte Afrikanerin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Integrationshelfer

Kanal Avrupa - der erste deutsch-türkische TV-Sender

Im Industriegebiet Duisburg-Rheinhausen liegt das verglaste Sendezentrum des ersten deutsch-türkischen Senders für Europa: Kanal Avrupa. Im ersten Stock, hinter einem überfüllten Schreibtisch, sitzt Seran Sargur, der Programmdirektor des neuen Senders. Vor ihm liegen drei Handys, von denen ständig eines klingelt. Sargur muss viele Fragen zum Sender beantworten: Was ist die Botschaft von *Kanal Avrupa*? Warum sendet ein deutsch-türkischer Sender nicht auf Deutsch? Und wen will man mit dem Programm erreichen?



Avrupa ist Türkisch und heißt übersetzt "Europa" - und in ganz Europa ist der Sender auch über den Satelliten "Türksat 2" zu empfangen, von Irland bis nach Israel, von der Türkei bis nach Südspanien. Kanal Avrupa ist der erste deutsche Sender, bei dem Türkisch gesprochen wird. „Unsere Hauptzielgruppe sind die Türken in Deutschland“, erklärt Sargur, und „wir wollen eine Hilfe geben bei den vielen Problemen der Integration“. Politiker wollten die Integration fördern, aber man habe sich nicht genug um die

Türken gekümmert. „Man hat wirklich gedacht, die Türken kaufen sich irgendwann einen Traktor und fahren wieder nach Hause.“

Aber wenn es um Integration geht - warum ein Programm auf Türkisch? Ein großer Teil der Deutsch-Türken sind Leute wie Serans Mutter, die nach rund 40 Jahren in Deutschland noch immer fast kein Deutsch spricht, weil sie es selbst in ihrem hessischen Wohnort Butzbach niemals wirklich brauchte. „Niemand lernt nach 40 Jahren eine neue Sprache - das muss man sich klar machen.“ Deshalb sind noch immer gut 90 Prozent der Sendungen bei Kanal Avrupa auf Türkisch. Trotzdem ist es das Ziel des Senders, den Anteil deutschsprachiger Formate auf 40 Prozent zu erhöhen.

Ausgeflipptes Erdbeerchen

Für die junge Generation der Türken in Deutschland gilt dieses Argument aber nicht. Bestes Beispiel dafür ist Songül, 20 Jahre alt, aufgewachsen in Essen. Sie ist das neue Sternchen des Senders und moderiert für die junge Zielgruppe eine interaktive Musikshow, mit Call-Ins und Spielen, „schön verrückt und ausgeflippt“, sagt sie. Aber „Erdbeerchen“, wie Seran sie wegen ihrer knallroten Haare nennt, spricht nicht fließend Türkisch. „Ich bin in einem Stadtteil aufgewachsen, in dem es kaum Türken gab, und hatte immer einen deutschen Freundeskreis“, erzählt Songül. Jetzt nimmt sie Nachhilfe in Türkisch und probt für ihre neue Show, damit ihr Wortschatz sich verbessert und sie sich nicht plötzlich vor laufender Kamera verhaspelt.

sich verhaspeln = to trip up, stumble over a word

Aufgabe 3

[10]

Lesen Sie den Text *Kanal Avrupa* und beantworten Sie dann die folgenden Fragen in ganzen Sätzen.

(a) Woher wissen wir, dass Seran Sargur viel zu tun hat?

[2]

.....
.....

(b) Woran erkennt man, dass die Türken in Deutschland nicht die einzige Zielgruppe ist?

[2]

.....
.....

(c) Was ist ein Hauptproblem für viele ältere Türken in Deutschland?

[2]

.....
.....

(d) Was ist das Besondere an Songüls Aussehen, und was war Serans Reaktion darauf?

[2]

.....
.....

(e) Wer waren Songüls Freunde in Essen und was hatte das zur Folge?

[2]

.....
.....

